

Küchl Ulrich

Vorname: Ulrich

Nachname: Küchl

erfasst als: Komponist:in

Genre: Neue Musik

Geburtsjahr: 1943

Geburtsort: Königsberg

Geburtsland: Russland

Stilbeschreibung

"Jede Musik muß von der menschlichen Stimme ausgehen und stellt deren Erweiterung dar. Im übrigen halte ich es mit Johann Sebastian Bach: "dass aller Musik Finis und Ursach nichts andres sei, als zur Ergetzung des Gemüts und zur grösseren Ehre Gottes; wo dieses nicht in Acht genommen, ists nichts als teuflisches Geplärr und Geleier"."

Ulrich Küchl (1996), zitiert nach: Günther, Bernhard (1997) (Hg.): Lexikon zeitgenössischer Musik aus Österreich: Komponisten und Komponistinnen des 20. Jahrhunderts. Wien: music information center austria, S. 643.

Auszeichnungen

1998 Kulturpreis

Ausbildung

1962 - 1967 St. Pölten Theologische Hochschule St. Pölten: Theologie und Philosophie

1962 - 1967 [Konservatorium für Kirchenmusik der Diözese St. Pölten](#) St. Pölten
Kirchenmusik [Graf Walter](#)

1984 - 1985 ergänzende Studien [Einem Gottfried von](#)

Tätigkeiten

1967 Weihe zum Priester

1972 Waldkirchen/Thaya: Pfarrer

1976 [Diözesankommission für Kirchenmusik](#) Mitglied

1976 St. Pölten Diözese St. Pölten: Bischöflicher Referent für Kunst und Kultur

1976 - 2009 Eisgarn Propst

[Küchl-Quartett](#) langjährige Zusammenarbeit
Rundfunkaufnahmen

Aufträge (Auswahl)

[Carinthischer Sommer](#)

[Kammerorchester Waidhofen an der Ybbs](#)

Aufführungen (Auswahl)

[Carinthischer Sommer](#)

[Internationale Chorakademie Krems](#) Krems

zahlreiche Aufführungen in Japan, Tschechische Republik

Literatur

1997 Günther, Bernhard (Hg.): KÜCHL Ulrich. In: Lexikon zeitgenössischer Musik aus Österreich: Komponisten und Komponistinnen des 20. Jahrhunderts. Wien: Music Information Center Austria, S. 643–644.

Links

Österreichisches Musiklexikon online: [Küchl, Brüder](#)

Familie: [Rainer Küchl](#) (Bruder)